

TÜV Rheinland: Sicherer Betrieb im Unternehmen möglich

02.06.2020 | Köln



Immer mehr Betriebe und Einrichtungen öffnen wieder oder kehren zurück in den Präsenzbetrieb. Das gilt auch für kulturelle und Freizeiteinrichtungen, Hotels und oder

Gaststätten. Alle haben dabei die gleiche Herausforderung: Um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten, müssen sie neue Vorgaben im Gesundheitsschutz für Kundschaft ebenso wie für Mitarbeitende umsetzen. Dabei sind teilweise einschneidende Änderungen unvermeidlich. Beispiel Maskenpflicht und Abstandsregeln beim Einkauf: 53 Prozent der Menschen in Deutschland fühlen sich beim Einkaufen durch die Einschränkungen unwohl oder eher unwohl. Das ist das Ergebnis einer aktuellen repräsentativen Befragung des Berliner Meinungsforschungsinstituts Civey mit über 5.000 Teilnehmenden vom Mai 2020. Trotzdem: Die neuen Regelungen sind erforderlich, um den Betrieb überhaupt möglich zu machen.

Ähnliche Erfordernisse sind in allen Branchen jetzt zu berücksichtigen. Die Auditorenteams von TÜV Rheinland unterstützen in dieser Situation: Sie bieten für alle Unternehmen, Einrichtungen und Organisationen, die den geregelten Betrieb in neuer Form aufnehmen oder weiter optimieren wollen, detaillierte Analysen und Audits zu

notwendigen Maßnahmen an. Wie müssen die Sicherheitsabstände an Arbeitsplätzen gestaltet werden? Dabei werden alle technischen, organisatorischen und personenbezogenen Bereiche, die ein Unternehmen nun erfüllen muss, berücksichtigt und analysiert.

Audits berücksichtigen alle wesentlichen Standards und aktuellen Empfehlungen

Die Audits werden auf Basis zahlreicher Vorgaben und Empfehlungen durchgeführt: Sie berücksichtigen den SARS-CoV-2-Arbeitsschutzstandard des Bundesarbeitsministeriums in Ergänzung mit Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts, der Weltgesundheitsorganisation, der gesetzlichen Unfallversicherungen sowie von Branchen und Wirtschaftsverbänden. Wichtig: Arbeitgeber sind verpflichtet, für ihr Unternehmen geeignete Maßnahmen festzulegen, umzusetzen und die Kontrolle zu überwachen. Dabei sind die jeweiligen Lösungen so individuell wie die Unternehmen. Deshalb entwickelt TÜV Rheinland auch spezielle Anforderungskataloge für verschiedene Branchen, unter anderem bereits für produzierendes Gewerbe, Hotel- und Gastronomiebetriebe sowie Spielstätten.

Die Ergebnisse der Audits, Analysen und Interviews von TÜV Rheinland fließen in eine umfassende Dokumentation, auf deren Basis der Betrieb neu gestartet oder weiter optimiert werden kann – um den notwendigen Gesundheitsschutz bestmöglich zu gestalten und gleichzeitig trotzdem beispielsweise Kundenerwartungen gerecht zu werden.

Informationen zu den Audits und Kontaktmöglichkeit unter www.tuv.com/backtobusiness

Kontakt für Journalisten: Antje Golbach
Telefon: +49 221 806-4465
E-Mail: antje.golbach@de.tuv.com

TÜV Rheinland ist ein weltweit führender unabhängiger Prüfdienstleister mit fast 150 Jahren Tradition. Im Konzern arbeiten über 20.000 Menschen rund um den Globus. Sie erwirtschaften einen Jahresumsatz von 2 Milliarden Euro. Die unabhängigen Fachleute stehen für Qualität und Sicherheit von Mensch, Technik und Umwelt in fast allen Wirtschafts- und Lebensbereichen. TÜV Rheinland prüft technische Anlagen, Produkte und Dienstleistungen, begleitet Projekte, Prozesse und Informationssicherheit für Unternehmen. Die Experten trainieren Menschen in zahlreichen Berufen und Branchen. Dazu verfügt TÜV Rheinland über ein globales Netz anerkannter Labore, Prüfstellen und Ausbildungszentren. Seit 2006 ist TÜV Rheinland Mitglied im Global Compact der Vereinten Nationen für mehr Nachhaltigkeit und gegen Korruption.

Website www.tuv.com